

Das neue Schwarzbuch Markenfirmen: Die Machenschaften der Weltkonzerne

Von Klaus Werner, Hans Weiss
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #351989 in BcherVerffentlicht am: 2010-03-10Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.48 x 1.38b x 4.76l, Einband: Taschenbuch400 Seiten | File size: 75.Mb

Von Klaus Werner, Hans Weiss : Das neue Schwarzbuch Markenfirmen: Die Machenschaften der Weltkonzerne before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das neue Schwarzbuch Markenfirmen: Die Machenschaften der Weltkonzerne:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
87 von 90 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wo ist das Buch aktualisiert (Ausgabe April 2010)???

Von Gustav Detlef Müller Lieschen
Zuerst, ich hatte schon das letzte Schwarzbuch Markenfirmen und fand es für mich damals sehr gut. Hat es mir doch die Augen sehr geöffnet und doch beeinflusst. Als ich dann mitbekommen habe, es gibt im April 2010 eine komplett bearbeitete Version habe ich mich gefreut. Doch ich bin leider enttäuscht worden. Viele Daten beruhen auf Angaben aus 1996 - 2001 höchstens. So gut wie nie konnte ich in den Berichten etwas über Jahre 2007-2009 lesen. Das einzige was aktualisiert wurde sind die Firmenprofile mit Daten ab 2007 bis überwiegend 2008. Für ein angeblich komplett bearbeitetes Buch eindeutig zu wenig. Gerade die wichtigen Hintergrundberichte sind mehr als 10 Jahre alt wenn man die Zeitangaben nimmt. Von daher für Leute, die die Vorgänger haben nicht interessant, für Neulinge sicher interessant. Ich hätte mir mehr gewünscht.

32 von 33 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Merkwürdige Unternehmensphilosophie
Von Eike M. Kinderarbeit, Umweltzerstörung, Waffenhandel oder Genozid... Nein, handelt sich hierbei nicht um Diktatoren oder andere Disputen, sondern um Großkonzerne. Dies sind nur einige der Methoden, die großen Konzerne tatsächlich heutzutage nutzen, um ihre Gewinn-Interessen durchzusetzen. Die Kapitel dieses Buches widmen sich der Pharma-, Erdöl- sowie der Spielzeug- und Lebensmittelindustrie. Der Abschnitt über die Elektronikkonzerne ist besonders interessant, da er sich zum großen Teil mit dem für die Industrie sehr begehrten Metall Tantal beschäftigt. Dieses seltene Gut wird vorwiegend im Kongo abgebaut; einem Land, in dem nun westliche Industrieländer mit ihren Truppen offiziell die Wahlen überwachen. In diesem, aber auch im Pharmaindustrie-Kapitel, zeigen die Autoren nicht nur grobe Fakten, sondern berichten auch von ihren spannenden Erfahrungen als falsche Tantalhändler bzw. Pharmavertreter, die für ein neues Medikament in Osteuropa unwissende Patienten als Versuchskaninchen nutzen wollen. Das Kapitel über die Finanzwelt und Korruption bringt erschreckende Verbindungen in die westlichen Regierungskreise. In den abschließenden Firmenportraits werden von A wie Adidas bis W wie Wal-Mart einzeln über Missstände in den Konzernen und vor allem in ihren ausländischen Zulieferbetrieben berichtet und Firmen- oder Hilfsorganisations-Adressen zur gezielten Demonstration geliefert. Bei branchenähnlichen Unternehmen muss man hier leider oft exakt dieselben Sätze lesen. Zudem finden sich trotz der Neuauflage in diesem Werk Firmen, die es unter diesem Namen gar nicht mehr gibt und Sätze wie "Diese Gesetze treten erst im Jahre 2001 ein".

9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nicht nur das Konsumverhalten sondern
Von Tobias Aiff
Das Buch zeigt sehr gut anhand von repräsentativen Beispielen, wie die heutige neoliberale Marktwirtschaft im Namen der Profitmaximierung buchstäblich über Leichen geht. Die erste Konsequenz, die wir daraus ziehen sollten, ist meiner Meinung nach der Boykott aller Marken, die nicht ausdrücklich das Gegenteil nachweisen können, also nicht nur der in diesem Buch angeprangerten Marken, sondern fast aller bekannter Mainstream-Marken. Es gibt mittlerweile bei unglaublich vielen Produkten sehr gute zertifizierte Alternativen. Natürlicherweise geht damit der Einfluss der unmittelbaren Umwelt einher, denn Freunde und Familie werden neugierig und fragen nach, was es mit den Produkten auf sich hat. Der zweite Schritt ist der für die Autoren wichtigste, nämlich der Aufstand gegen diese Konzerne, die ja erst durch großen Druck von Seiten ihrer Kunden nachgeben. Das kann von E-Mails bis zu Demonstrationen gehen und dient in letzterem Fall ganz einfach der Einbeziehung größerer Bevölkerungsgruppen, um noch schneller die Botschaft zu verbreiten. Habe das Buch noch nicht fertig gelesen, aber bis jetzt habe ich den Eindruck, dass die Autoren sehr kompetent recherchiert haben. Die Beispiele machen die ganzen Vorwürfe endlich mal konkret und man hat was in der Hand, mit dem man genau sagen kann, was die Missstände sind und nicht einfach nur Sprüche wie "die Kinder in Afrika verhungern ja". Jean Ziegler sagt: "Ein Kind, das heute an Hunger stirbt, wird ermordet." Die Frage ist, von wem? Wahrscheinlich von uns allen. Denn die Konzerne tun nur das, was wir von ihnen verlangen. Lasst uns von ihnen zumindest die Einhaltung der Menschenrechte verlangen. Und das nachdrücklich!

Kurzbeschreibung
Unsere beliebtesten Marken gründen ihre Profite auf Ausbeutung, Kinderarbeit, Krieg und Umweltzerstörung. Das neue Schwarzbuch Marktentfirmen deckt die skrupellosen Machenschaften der großen Konzerne auf - und zeigt zugleich, welche Macht jeder Einzelnen von uns hat, korrupte Regierungen und Multis zu einer menschenfreundlicheren Politik zu zwingen. Das Standardwerk für kritische Konsumenten!
Der Verlag über das Buch
Der Globalisierungs-Bestseller erstmals im Taschenbuch über den Autor und weitere Mitwirkende
Klaus Werner lebt als freier Journalist und Buchautor in Rio de Janeiro und Wien. Er schreibt u.a. für profil, taz, Der Standard. Zusammen mit Hans Weiss hat er das Schwarzbuch Markenfirmen verfasst
Hans Weiss, Jahrgang 1950, ist freier Journalist und Buchautor. Als Autor und Koautor hat er zahlreiche Bücher veröffentlicht, u.a. Bittere Pillen und Asoziale Marktwirtschaft.